Gelungene Ernennungsfeier auf Gut Hasselburg

37 Polizistinnen und Polizisten freuten sich über erfolgreiches Ausbildungsende

GdP-Landesvorsitzender Torsten Jäger attestiert „Corona-Ausbildungsjahrgang“ eine fantastische Leistung

Gut Hasselburg - Lange zweieinhalb Jahre hatten sie darauf hingearbeitet, am vergangenen Wochenende nahm ihre Ausbildung, die sie im Februar 2020 an der PD AFB gestartet hatten, ein erfolgreiches Ende: 37 junge Polizistinnen und Polizisten erhielten ihre Urkunden, mit denen sie zu Polizeiobermeisterinnen und Polizeiobermeistern ernannt wurden. Neben Innenstaatssekretär Torsten Geerdts hieß die Stellvertretende Leiterin der PD AFB Polizeidirektorin Gaby Häuser annähernd 80 Gäste, darunter viele neu gewählte Landtagsabgeordnete, auf Gut Hasselburg willkommen. Sie alle waren dabei, um den jungen Frauen und Männern an diesem für sie so wichtigen Tag ihre Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen. Noch wichtiger für die Nachwuchspolizistinnen und -polizisten: Auch Angehörige durften dem Festakt zu Ehren der glücklichen Uniformträger wieder beiwohnen.

Innenstaatssekretär Torsten Geerdts sprach den nun ausgebildeten Beamtinnen und Beamten wohl aus dem Herzen: „Sie haben es geschafft. Hinter Ihnen liegen zweieinhalb Jahre Ausbildung. Eine anstrengende Zeit mit vielen aufregenden Erlebnissen und auch schwierigen Prüfungsphasen. Sicherlich haben Sie in den letzten Jahren auch einige Höhen und Tiefen durchlebt“, unterstrich der CDU-Politiker.

Die Ausbildung sei für den Einstellungsjahrgang besonders herausfordernd gewesen, denn die Einschränkungen der Corona-Pandemie und damit auch der Infektionsschutz hätten die Polizeischülerinnen und -schüler über die gesamte Ausbildungszeit hinweg begleitet, rief Torsten Geerdts in Erinnerung. „Eine Erfahrung, die ich Ihnen liebend gerne erspart hätte“, sagte der Innenstaatssekretär. Während der Ausbildung habe der Nachwuchs alles erlebt, angefangen mit Digital-Unterricht, über Wechsel-Unterricht bis hin zu Präsenz-Unterricht. Diese besondere Lehrsituation habe höchste Flexibilität und viel Eigenverantwortung erfordert. Aus den Berichten der Ausbilder habe er erfahren, dass die betroffenen Auszubildenden mit dieser Situation sehr souverän und äußerst professionell umgegangen seien.

Selbst im Berufspraktikum habe der Nachwuchs einen ganz anderen Dienstalltag erlebt als andere Ausbildungsgruppen vor ihm. Auch hier habe es gegolten, Kontakte zu vermeiden, Abstand zu halten, Masken zu tragen und in Kohorten zu arbeiten.

„Ich weiß, dass das sehr herausfordernd war. Umso mehr habe ich mich gefreut, dass Sie ein Jahrgang mit einem sehenswerten Abschlussergebnis sind“, würdigte Torsten Geerdts die Einstellung des Polizeinachwuchses. Nun stünden 37 hervorragend ausgebildete Polizistinnen und Polizisten für alle Einsatzlagen und Herausforderungen bereit.

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein e.V.,
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel, Telefon 0431-17091, Telefax 0431-17092,
E-Mail: gdp-schleswig-holstein@gdp.de, 28. Juni 2022 – Nr. 21/2022 (XXXII)

„Ich freue mich sehr, Sie in der Landespolizei zu begrüßen: Herzlich willkommen! Es ist schön, dass Sie nun fertig sind und den Dienst antreten können. Ihre zukünftigen Dienststellen freuen sich bereits auf Sie, denn Sie sind eine gern gesehene Verstärkung“, wusste Geerdts zu berichten. Die Landespolizei wachse, einschließlich der erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen insgesamt um rund 750 Stellen. „Sie sind ein Teil dieser personellen Verstärkung und werden von vielen Kolleginnen und Kollegen lange herbeigesehnt. Wir tun alles, damit Sie Ihren Beruf bestmöglich ausüben können. Einen Beruf, in dem Sie schwierige Entscheidungen treffen müssen und eine große Verantwortung für unsere Gesellschaft und unser friedliches Zusammenleben tragen. Sie sind eine wesentliche Säule unserer rechtsstaatlichen Demokratie“, so Torsten Geerdts. Der Staatssekretär sprach dem Polizeinachwuchs sein Vertrauen aus.
Nach Innenstaatssekretär Torsten Geerdts richtete Dr. Torsten Holleck, Leiter der Polizeiabteilung im Innenministerium, ermutigende Worte an den Nachwuchs. Die Festansprache hielt der Leiter der Fachinspektion Aus- und Fortbildung Polizeidirektor Arne Dunka, bevor Tina Grage und Timo Albrecht auf die gemeinsamen zweieinhalb Jahre zurückblickten.
Dann war es wieder Innenstaatssekretär Torsten Geerdts vorbehalten, gemeinsam mit Torsten Holleck sowie Gaby Häuser und Jürgen Oelbeck (Stellvertretender Leiter der Fachinspektion Ausbildung) den glücklichen Nachwuchspolizistinnen und -polizisten ihre Ernennungsurkunden auszuhändigen und die Jahrgangsbesten zu ehren.
Nach dem wiederum beeindruckenden Festakt freute sich auch die Gewerkschaft der Polizei (GdP) mit den jungen Kolleginnen und Kollegen. „Das war eine Energieleistung, die ihr hingelegt habt. Bei den Corona-Rahmenbedingungen über die gesamte Ausbildungszeit einen solch erfolgreichen Abschluss zu schaffen, ist fantastisch. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen für den weiteren beruflichen Werdegang in der Landespolizei alles Gute. Die GdP wird euch gerne dabei begleiten“, sagte der GdP-Landesvorsitzende Torsten Jäger.
Text: Thomas Gründemann Foto: Andreas Kropius

Das Foto zeigt die drei Lehrgangsbesten (links nebeneinander) nach ihrer Auszeichnung durch Innenstaatssekretär Torsten Geerdts (Bildmitte), Torsten Holleck (2. v. r.) und Gaby Häuser (r.).

Der Landesvorstand

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein e.V.,
Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel, Telefon 0431-17091, Telefax 0431-17092,
E-Mail: gdp-schleswig-holstein@gdp.de, 28. Juni 2022 – Nr. 21/2022 (XXXII)